

⁵ Das ausgefüllte Notenformular ist nach der Prüfung durch die Experten unverzüglich der zuständigen kantonalen Behörde zuzustellen.

Art. 17

Fähigkeitszeugnis

Wer die Lehrabschlussprüfung bestanden hat, erhält das eidgenössische Fähigkeitszeugnis, das seinen Inhaber berechtigt, sich als gelernten Floristen, gelernte Floristin zu bezeichnen.

III. Inkrafttreten

Art. 18

Dieses Reglement ersetzt dasjenige vom 29. Oktober 1937 für das Blumenbindergewerbe und tritt am 1. Mai 1957 in Kraft.

Bern, den 8. März 1957.

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement:

Holenstein

3173

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

**Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission
für die Einführung der Invalidenversicherung**

Inhalt: Einleitung – Ausgangslage und Zielsetzung – Der Kreis der von der Invalidenversicherung zu erfassenden Personen – Die allgemeinen Voraussetzungen für den Anspruch auf Leistungen der Invalidenversicherung – Die Eingliederungsmassnahmen – Die Renten – Das Rückgriffsrecht auf haftpflichtige Dritte – Die Invalidenversicherung im Rahmen der freiwilligen AHV für Auslandsschweizer – Die Durchführung – Die Rechtspflege – Das Verhältnis der Invalidenversicherung zu anderen Zweigen der Sozialversicherung – Finanzierung – Anhang mit Zahlentabellen und Graphiken.

Der Bericht kann bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern*, zum Preise von Fr. 5.- bezogen werden.

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Bericht und Vorentwurf zu einem Bundesgesetz über die Kranken- und die Mutterschaftsversicherung

Inhalt: Einleitung - Ausgangslage - Grundsätzliche Fragen - Bemerkungen zu den einzelnen Teilen des Vorentwurfes - Die finanziellen Auswirkungen des Vorentwurfes - Text des Vorentwurfes - Anhang (Übersicht über die geltenden Vorschriften des Bundes über die Kranken- und Tuberkuloseversicherung - Tabellensammlung - Graphische Darstellungen).

Die Broschüre kann in deutscher oder französischer Sprache zum Preise von 4 Franken bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3*, bezogen werden.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Privates Versicherungswesen mit Abänderungen bis 31. Januar 1953

Preis pro Exemplar Fr. 2.— plus Porto

Postcheckkonto III 520
1126

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist in deutscher und französischer Sprache erschienen:

Bericht über die Eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung im Jahre 1955

Inhalt: Vorwort - Die Gesetzgebung und die zwischenstaatlichen Vereinbarungen - Die Organe der AHV - Der Vollzug der AHV - Die freiwillige AHV für Auslandschweizer und die Durchführung der zwischenstaatlichen Vereinbarung - Rechnungsergebnisse - Die finanzielle Lage - Die zusätzliche Alters- und Hinterlassenenfürsorge, mit Anhang 1. Tabellen, und 2. Verzeichnis der AHV-Behörden.

Der Bericht kann bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern*, zum Preise von **Fr. 2.—** bezogen werden.

Das Verzeichnis der AHV-Behörden kann auch separat zum Preise von **Fr. —.45** bezogen werden.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr. 7. — im Jahr, Fr. 4. — im Halbjahr. Ausland Fr. 9. — im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: die Bewerbungen sind handschriftlich mit Lebenslauf, innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbezüge entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesbeschluss vom 21. März 1956 über die Erhöhung der Besoldungen der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 9 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75. — bis Fr. 800. — pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand.

Beamte und Angestellte

Bundesgerichtssekretär, evtl. Bundesgerichtsschreiber

Umfassende juristische Bildung. Mehrjährige Gerichts-, Verwaltungs- oder Anwaltspraxis. Muttersprache italienisch; Beherrschung einer zweiten Amtssprache und Fähigkeit, in derselben Urteile zu redigieren; gute Kenntnis der dritten Amtssprache. Besoldung: 16 670 bis 21 315, evtl. 21 060 bis 25 725 Franken.

Anmeldungstermin: 18. Mai 1957. (3.).

Offerten an: Bundesgericht, Präsidium, Lausanne.

256

Kontrollingenieur II, evtl. I, oder Inspektor I

Diplomierter Bauingenieur, Praxis vorwiegend im Stahlbau, Kenntnisse im Massivbau. Muttersprache: deutsch, französisch oder italienisch; Kenntnisse einer zweiten Amtssprache. Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck.

Besoldung: 10 945 bis 15 540 evtl. 13 120 bis 17 745 oder 14 580 bis 19 215 Franken.

Anmeldungstermin: 18. Mai 1957. (3...)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Verkehr, Bern 3.

229

Techniker II, evtl. I

Abgeschlossene maschinentechnische Bildung, Eignung auf Konstruktionsbüro für Maschinen-, Vorrichtungs- und Werkzeugbau.

Besoldung: 7750 bis 12 128 evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1957. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Munitionsfabrik, Altdorf.

246

2 jüngere Techniker II, allenfalls I für den Bau und Unterhalt von Fahr- und Übertragungsleitungen

Abgeschlossene Technikumsbildung als Elektrotechniker. Einige Praxis auf einschlägigen oder verwandten Gebieten erwünscht, aber nicht Bedingung. Gelegenheit zur Einarbeitung.

Besoldung: 7750 bis 12 128 evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1957. (2..)

Offerten an: Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen, Zürich. 247

Techniker II, evtl. I, der Fachrichtung Maschinenbau oder Elektrotechnik für interessante Studien auf dem Gebiete der Munition und für Versuchstätigkeit

Abgeschlossenes Technikums- bzw. Abendtechnikumsstudium, Konstruktionspraxis in mittlerer Mechanik, Kenntnisse im Normenwesen erwünscht, Fähigkeit zu selbständiger Arbeit.

Besoldung: 7750 bis 12 128, evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Mai 1957. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern. 257

Zeichner II, evtl. I

Abgeschlossene Berufslehre als Zeichner oder gleichwertige Ausbildung.

Besoldung: 6760 bis 9293 evtl. 7203 bis 10 710 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1957. (2..)

Offerten an: Abteilung für Übermittlungstruppen, Wabern bei Bern. 248

Direktor (Postkreis Basel)

Gute Allgemeinbildung. Gründliche Kenntnisse des Postbetriebs- und des Verwaltungsdienstes. Kenntnisse der Amtssprachen. Fähigkeit zur Leitung eines Postkreises.

Besoldung: 18 865 bis 23 520 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1957. (1..)

Offerten an: Personalabteilung Generaldirektion PTT, Bern. 258

Telephondirektor (Bellinzona)

Gute Allgemeinbildung. Befähigung zur Leitung der technischen und administrativen Dienste einer Telephondirektion.

Besoldung: 16 670 bis 21 315 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1957. (2..)

Offerten an: Personalabteilung Generaldirektion PTT, Bern. 259

Direktor (Postkreis Chur)

Gute Allgemeinbildung. Gründliche Kenntnisse des Postbetriebs- und des Verwaltungsdienstes. Kenntnisse der Amtssprachen. Fähigkeit zur Leitung eines Postkreises.

Besoldung: 16 670 bis 21 315 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1957. (2..)

Offerten an: Personalabteilung Generaldirektion PTT, Bern. 260

Sektionschef I (Generaldirektion PTT, Telephon- und Telegraphenabteilung, administrative Sektion in Bern)

Gute Allgemeinbildung. Gründliche Kenntnis des Verwaltungs- und des TT-Betriebsdienstes. Kenntnis der Amtssprachen. Fähigkeit zur Leitung einer Sektion.

Besoldung: 16 670 bis 21 315 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1957. (1.)

Offerten an: Personalabteilung Generaldirektion PTT, Bern.

261

Chef des Baumaterial- und Werkstättendienstes (Telephon- und Telegraphenabteilung der Generaldirektion PTT in Bern)

Gute Allgemeinbildung. Eignung zur Leitung einer grossen Unterabteilung; gründliche Kenntnis des Telephonmaterials und der Telephonapparate; Erfahrung im motorisierten Transportdienst sowie im Werkstättendienst. Kenntnis der Amtssprachen.

Besoldung: 18 865 bis 23 520 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1957. (2.)

Offerten an: Personalabteilung Generaldirektion PTT, Bern.

262

Fachtechnischer Mitarbeiter II

Junger Offizier (Sub. Of. oder Hptm.). Abgeschlossene Hochschulbildung (wenn möglich Jurist). Kenntnis zweier Amtssprachen (Muttersprache wenn möglich französisch).

Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1957. (2.)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

263

Sekretär II

Offizier. Erfahrung im Dienste der Verwaltung. Kenntnis des Kriegsmaterials. Zeughauspraxis erwünscht. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch.

Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.

Besoldung: 9085 bis 13 650 Franken.

Anmeldungstermin: 4. Mai 1957. (1.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

264

Buchhalter-Kassier II (Eidgenössisches Zeughaus Wil)

Wenn möglich Offizier. Gute allgemeine und kaufmännische Bildung. Erfahrung im Dienste der Verwaltung. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 7750 bis 12 128 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1957. (1.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

265

Zeughausadjunkt II (Eidgenössisches Zeughaus Meiringen)

Offizier. Gute allgemeine sowie technische oder kaufmännische Bildung, mit Verwaltungs- oder Zeughauspraxis. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 8518 bis 13 073 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1957. (1.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

269

Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Guter Rechner und gewandter Maschinenschreiber. Muttersprache deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Mai 1957. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Getreideverwaltung, Bern 6.

265

Magaziner II

Jüngerer Handwerker mit abgeschlossener Berufslehre als Spengler, wenn möglich mit Führerbewilligung für die Kat. a und d. Zeitweise Mithilfe im Speditions- und Magazinbetrieb.

Besoldung: 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 4. Mai 1957. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Armeepothek Bern.

266

Kanzlistin II, evtl. I

Zur selbständigen Führung der Registratur und Aushilfe in der Kanzlei als Stenodactylo. Leserliche Handschrift, gute Maschinenschreiberin, Kenntnis der Amtssprachen.

Halbtagsweise, zeitweise ganztägig.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1957. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Oberbauinspektorat, Monbijoustrasse 45, Bern.

253

Kanzleigehilfin II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodactylo. Muttersprache deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache oder Muttersprache französisch mit sehr guten Deutschkenntnissen. Bei Eignung Dauerstelle.

Besoldung: 6318 bis 7928, evtl. 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1957. (2.)

Offerten an: Abteilung für Leichte Truppen, Bern 3.

255

Gehilfin (Unterklasse)

Alter 18 bis 25 Jahre, Muttersprache deutsch, gute französische Sprachkenntnisse, Gewandtheit in deutscher Stenographie, exakte und rasche Arbeitsweise, Eintritt Mitte Mai.

Besoldung: 5550 bis 6405 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1957. (2.)

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf.

252

Arbeiter**Funkmechaniker – Elektromechaniker**

Abgeschlossene Berufslehre in den genannten oder verwandten Berufen. Wenn möglich Kenntnisse über die Armeefunkgeräte.

Dienstort: Eidgenössisches Zeughaus Thun.

Besoldung: Im Rahmen der Lohnklassen der Arbeiterordnung.

Anmeldungstermin: 15. Mai 1957. (4...).

Offerten an: Eidgenössische Zeughausverwaltung Thun.

242

Funkmechaniker – Elektromechaniker

Abgeschlossene Berufslehre in den genannten oder verwandten Berufen. Wenn möglich Kenntnisse über die Armeefunkgeräte.

Dienstort: Eidgenössisches Zeughaus Zug.

Besoldung: Im Rahmen der Lohnklassen der Arbeiterordnung.

Anmeldungstermin: 15. Mai 1957. (4...).

Offerten an: Eidgenössische Zeughausverwaltung Zug.

243

5 Krankenpfleger für die Waffenplätze

Uof., Gfr. oder Sdt., Alter nicht über 36 Jahre, Diplom als Krankenpfleger, Kenntnis von zwei Amtssprachen.

Besoldung: Gemäss Dienstvorschriften für das Krankenpflegepersonal und entsprechend der beruflichen Ausbildung.

Anmeldungstermin: 1. Juni 1957. (3...).

Offerten an: Abteilung für Sanität EMD, Bern 3.

287

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1957
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	17
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.04.1957
Date	
Data	
Seite	1118-1124
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 794

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.